

Energienutzungsplan der Stadt Erlangen mit Schwerpunkt Kommunalen Wärmeplan



Stadtteilbeiratssitzung Erlangen Süd am 23.10.2025

... nichts liegt näher

|STROM|WÄRME|ERDGAS|WASSER|STADTBUS|BÄDER|

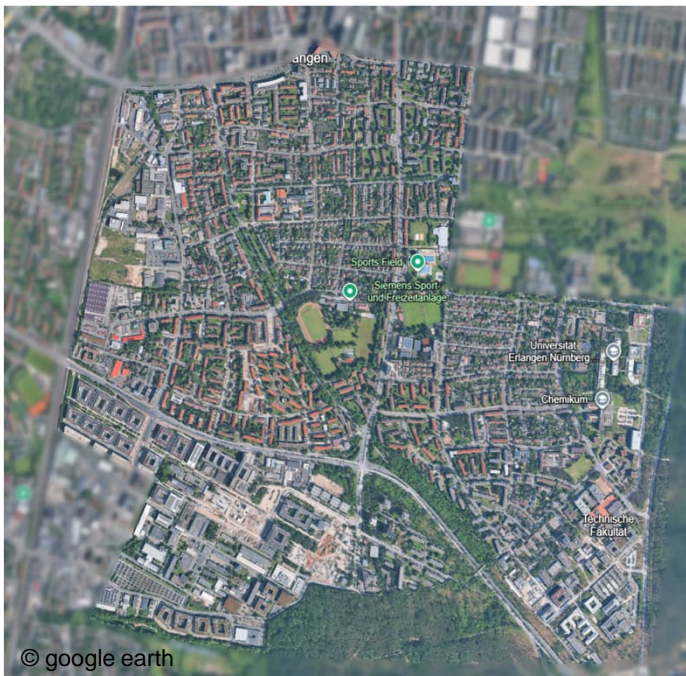
Kommunaler Wärmeplan – Was ist das?

- zeigt, wie die zukünftige Wärmeversorgung in Erlangen in 2040 aussehen kann
- dient der Orientierung, wo Wärmenetze entstehen können und wo eine dezentrale Einzelversorgung von Gebäuden sinnvoll ist
- strategisches Planungsinstrument ohne rechtlich bindende Wirkung

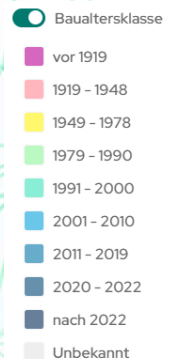
Vorgehen:



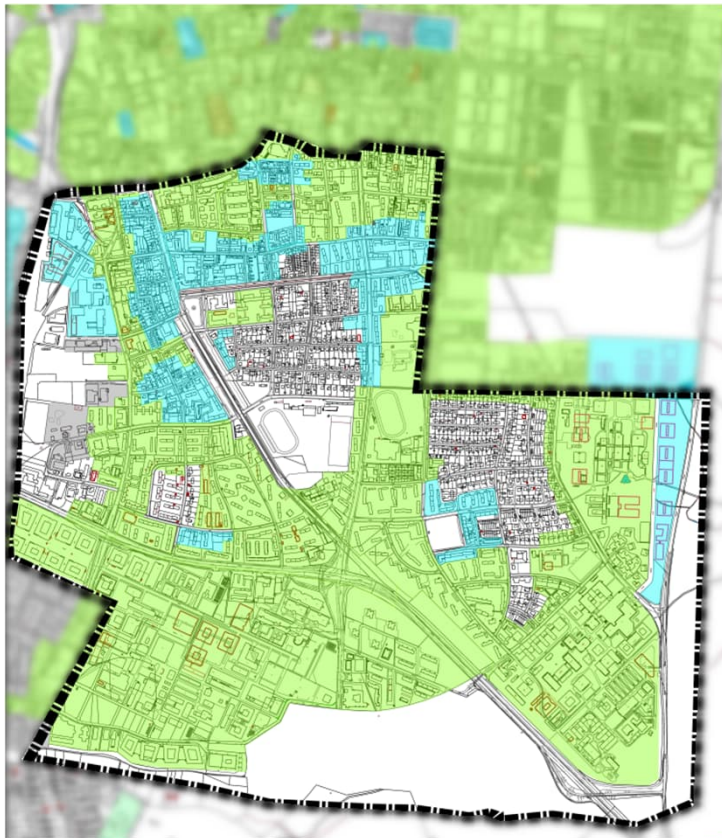
Wärmeplan Erlangen Süd: Bestandsanalyse



- insgesamt rund 2.100 Gebäude, davon
 - 92 % Wohngebäude
 - 5 % Wirtschaft und Gewerbe
 - 4 % Gebäude für Bildung/Forschung sowie öffentliche Zwecke
- Wohnbebauung dominiert im Norden, Universität und Siemens-Campus prägen den Süden des Stadtteils
- Quartiere unterscheiden sich in Bebauungsstruktur
 - Mehrfamilien- bis Einfamilienhäuser sowie Forschungs- und Bürogebäude
 - Baualtersklassen der Gebäude
- unterschiedlicher Wärmebedarf in den Quartieren



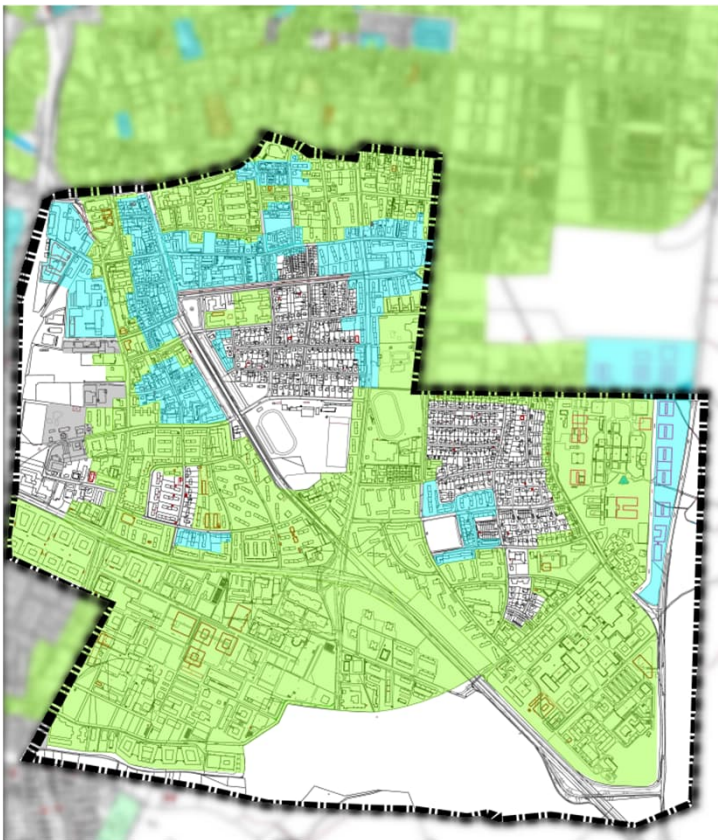
Erlangen Süd: Bestandsanalyse



■ Fernwärme-Bestandsgebiet

- Wärmeversorgungsstruktur bezogen auf Gebäude
 - 30 % Fernwärme
 - 48 % Erdgas
 - 3 % Wärmepumpen
 - 3 % Nachtspeicherheizungen
 - Rest überwiegend Ölheizungen
- hoher Anteil leitungsgebundener Wärmeversorgung
- geringer Anteil erneuerbarer Energien

Ergebnis für Stadtteil Erlangen Süd



- Fernwärme-Erweiterungsgebiet
- Fernwärme-Bestandsgebiet

- Schwerpunkt liegt bei der Umstellung von Gas- und Ölheizungen auf zukunftsfähige Wärmeträger
- große Flächen sind Fernwärmeerweiterungsgebiete
- dezentrale Wärmepumpen in weniger dicht bebauten Quartieren sinnvoll
- hohes Sanierungspotenzial v.a. bei Gebäuden aus den 1950er bis 1970er Jahren

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt:
waermewende@estw.de

ESTW-Energieberatungszentrum
Telefon: 09131 823-4424